

Digitale Steine - Projekt zur Hervorhebung, Förderung und veranstaltungsorientierten Nutzung des bemerkenswerten Erbes der Großregion durch digitale Kunst

Zusammenfassung

Die 18 Projektpartner des grenzüberschreitenden Projekts „Pierres Numériques – Digitale Steine“ bilden ein Netzwerk, um ein dynamisches Projekt der Hervorhebung und der gemeinsamen Förderung des bemerkenswerten Erbes der Großregion durch innovative digitale Arbeiten, Techniken und Instrumente aufzubauen. Die Umsetzung dieses Projekts wird in vier Dimensionen, sozusagen in vier „Steinen“ erfolgen, die das Gebäude bilden

- Ein ehrgeiziges Programm zur Digitalisierung der Bestände des grenzüberschreitenden Erbes
- Eine innovative Entwicklung von digitalen Museografien (virtuelle und interaktive Führungen, Nachbauten, Instrumente zur perspektivischen Vermittlung usw.)
- Digitale Veranstaltungsproduktionen, die ein Zusammentreffen der „Öffentlichkeit“ der ganzen Großregion im Rahmen der Arbeit der Kompanie „KompleXXkapharnaüm“ ermöglichen, die als roter Faden fungiert
- Ein gemeinsames Programm der digitalen Unterhaltung und von Aktionen und Mitteilungen in allen Einzugsgebieten der Großregion.

Projektpartnerschaft

Federführender Begünstigter: Moselle Arts Vivants

Projektpartner:

- Ville de Metz
- Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes
- Province de Liège
- Stiftung für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit
- Association TCDRM-Blida
- Osmosis CIE

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds

- Métropole du Grand Nancy – Muséum Aquarium – Musée de l'Histoire du Fer – Conservatoires et Jardins botaniques de Nancy
- IMAGE'EST
- Metz en scènes
- Hochschule Trier – Fachbereich Gestaltung
- Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE)

Strategische Projektpartner:

- Eurodistrict SaarMoselle
- Centre International d'Art Verrier (CIAV)
- Orchestre national de Lorraine
- Stadt Trier – Amt für Kultur und internationale Angelegenheiten
- Université du Luxembourg
- Zelt Productions

Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

Kosten des Projekts:

Gesamtkosten: 7.600.000 EUR

EFRE-Betrag: 4.560.000 EUR

EFRE-Fördersatz: 60,00 %

Projektlaufzeit: 01.04.2016 – 31.03.2020

Zusätzliche Informationen

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- AGRETA – Ardenne Großregion, Ökotourismus und Attraktivität - Entwicklung der Attraktivität der „Ardenne“ in der Großregion, wobei im Zentrum der Strategie, der Ökotourismus, die Mobilisierung von Botschaftern und ein auf Neuerung zentriertes Marketing, Internet und soziale Netzwerke stehen ([Homepage](#) und [Facebookseite](#))
- Barrierefreiheit ohne Grenzen – Barrierefreier Naturtourismus im Deutsch-Luxemburgischen Naturpark

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds

- Digitales Tourismusmarketing für die Großregion – Digitale Kommunikationsstrategien in der touristischen Großregion ([Homepage](#))
- Land of Memory - On the conflicts' steps at the origin of Europe
- Wasserreiseroute – Künstlerische und touristische Aufwertung der Feuchtgebiete in der Großregion

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds